



Markt Helmstadt

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Helmstadt

Sitzungsdatum: Montag, den 16.09.2013
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:10 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Helmstadt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Umbau und Sanierung des Kindergartens in der Kappelgasse; Ausschreibung der Außenputzarbeiten; hier: Bekanntgabe der Angebote
- 2 Umbau und Sanierung des Kindergartens in der Kappelgasse; Ausschreibung der Sonnenschutzarbeiten; hier: Bekanntgabe der Angebote
- 3 Vollzug des BImSchG; Antrag Errichtung und Betrieb je einer Windkraftanlage auf den Grundstücken Fl.Nr. 767, 800 und 890 Gemarkung Unteraltertheim; hier: Beteiligung als Träger öffentlicher Belange
- 4 Unterhalt Gemeindestraßen 2013; zusätzliche Erneuerung eines Gehwegabschnitts in Holzkirchenhausen
- 5 Gästeticket im Verkehrsverbund Mainfranken
- 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 6.1 Straßen und Wege; Asphaltierung des Klinggrabenweges in Helmstadt
- 6.2 Sanierung Kindergarten; Bekanntgaben

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Martin, Edgar

Marktgemeinderäte

Endres, Joachim

Fiederling, Andreas

Haber, Matthias

Müller, Ilona

Rückert, Manfred

Schätzlein, Bernd

Schlör, Bruno

Wander, Fred

Wander, Stefan

Schriftführer

Dittmann, Klaus

Abwesende und entschuldigte Personen:

Marktgemeinderäte

Blatz, Werner	Urlaub
Haber, Bernhard	anderer Termin
Kaufmann, Maria	Urlaub
Kempf, Lothar	anderer Termin
Streitenberger, Josef	Urlaub

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 26. August 2013 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1 Umbau und Sanierung des Kindergartens in der Kappelgasse; Ausschreibung der Außenputzarbeiten; hier: Bekanntgabe der Angebote

Für die o.g. Maßnahme wurde vom beauftragten Arch.Büro Gruber Hettiger Haus, Marktheidenfeld, die Ausschreibung für das Gewerk Außenputzarbeiten durchgeführt. Von folgenden (alphabetisch aufgelisteten) Firmen wurde hierzu ein Angebot abgegeben:

Fa. Geier, Eisingen
Fa. Köhler, Karlstadt-Karlburg
Fa. Röder, Würzburg
Fa. Rügemer, Eisingen
Fa. Scheder, Kist
Fa. Stahl, Esselbach

Die Angebotseröffnung am 27.08.2013 brachte folgendes Ergebnis (Reihenfolge nach Höhe der ungeprüften Bruttobeträge):

Fa. A	76.779,40 €
Fa. B	84.232,72 € (abzügl. 2 % Nachlass)
Fa. C	87.454,34 €
Fa. D	91.161,50 € (abzügl. 3 % Nachlass)
Fa. E	93.630,45 €
Fa. F	111.615,05 €

Das Ausschreibungsergebnis wird hiermit bekannt gegeben; über eine Auftragserteilung wird in nichtöffentlicher Sitzung entschieden.

TOP 2 Umbau und Sanierung des Kindergartens in der Kappelgasse; Ausschreibung der Sonnenschutzarbeiten; hier: Bekanntgabe der Angebote
--

Für die o.g. Maßnahme wurde vom beauftragten Arch.Büro Gruber Hettiger Haus, Marktheidenfeld, die Ausschreibung für das Gewerk Sonnenschutzarbeiten durchgeführt. Von folgenden (alphabetisch aufgelisteten) Firmen wurde hierzu ein Angebot abgegeben:

Fa. Brod, Marktheidenfeld
Fa. Brückner, Bürgstadt
Fa. Söder, Oberthulba
Fa. Wildmeister, Veitshöchheim

Die Angebotseröffnung vom 27.08.2013 brachte folgendes Ergebnis (Reihenfolge nach Höhe der ungeprüften Bruttobeträge):

Fa. A	3.146,00 €
-------	------------

Fa. B	6.242,86 €
Fa. C	6.309,38 €
Fa. D	7.581,49 €

Das Ausschreibungsergebnis wird hiermit bekannt gegeben; über eine Auftragserteilung wird in nichtöffentlicher Sitzung entschieden.

**TOP 3 Vollzug des BImSchG; Antrag Errichtung und Betrieb je einer Windkraftanlage auf den Grundstücken Fl.Nr. 767, 800 und 890 Gemarkung Unteraltertheim;
hier: Beteiligung als Träger öffentlicher Belange**

Sachverhalt:

Das Landratsamt Würzburg – untere Immissionsschutzbehörde – hat dem Markt Helmstadt mit Schreiben vom 19.08.2013 die Antragsunterlagen der Green City Energy AG übersandt, mit denen die immissionsschutzrechtliche Genehmigung für Errichtung und Betrieb von insgesamt drei Windkraftanlagen in der Gemarkung Unteraltertheim beantragt wird. Der Markt Helmstadt erhält hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme im Rahmen des Genehmigungsverfahrens.

Der Standort der geplanten Anlagen befindet sich am westlichen Rand der Gemarkung Unteraltertheim in östlicher Nachbarschaft zu den bestehenden Windkraftanlagen auf Gemarkung Helmstadt. Inhaltlich bezieht sich der Antrag auf drei baugleiche Anlagen des Typs Nordex N117 mit einer Nabenhöhe von 140 m und einer Gesamthöhe von 199 m. Weiter in den Verfahrensunterlagen dargestellt ist eine zusätzliche von einem anderen Betreiber geplante Anlage, die direkt westlich neben den drei beantragten Anlagen vorgesehen ist.

Der Standort liegt innerhalb des Windvorranggebiets WK17 der aktuellen Regionalplanung und entspricht durch seine Position in Nachbarschaft zu den Anlagen des Marktes Helmstadt (ebenfalls Typ Nordex) dem Grundsatz der Konzentration von Anlagen und damit einer Vermeidung der „Verspargelung der Landschaft“, der auch der Flächennutzungsplanung des Marktes Helmstadt zugrunde liegt. Auch die Abmessungen der geplanten Anlagen entsprechen etwa den Abmessungen der bestehenden Anlagen auf Gemarkung Helmstadt (Nabenhöhe 140 m, Gesamthöhe 189 m).

Insgesamt sind somit keine bauleitplanerischen Gesichtspunkte erkennbar, die den Belangen des Marktes Helmstadt entgegenstehen.

Im Hinblick auf die geplante Zuwegung über die Gemarkung Helmstadt ist festzustellen, dass das gemeindliche Wegenetz vorrangig für den landwirtschaftlichen Bedarf und nicht für solche Transporte vorgesehen und ausgelegt ist. Im Hinblick auf die bereits erfolgten Transporte für die Windkraftanlagen Helmstadt und Neubrunn sind solche Transporte für den geplanten Bürgerwindpark Altertheim grundsätzlich nicht ausgeschlossen, es muss jedoch über eine entsprechende Vereinbarung sichergestellt werden, dass eventuelle Schäden am in der Baulast des Marktes Helmstadt befindlichen Wegenetz vom Antragsteller auf dessen Kosten zu beheben sind und die Nutzung angemessen vergütet wird, auch im Hinblick auf die dauerhafte Notwendigkeit, die Zufahrt zum Windpark Altertheim sicher zu stellen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, im Rahmen der Beteiligung am BImSchG-Verfahren für die Errichtung und den Betrieb von drei Windkraftanlagen am Lerchenberg (Bürgerwindpark Altertheim) keine bauleitplanerischen Bedenken bzw. Einwendungen vorzutragen.

Bezüglich der Zuwegung über das Wegenetz des Marktes Helmstadt wird der Abschluss einer schriftlichen Vereinbarung gefordert, in der die Vergütung der Nutzung und die Behebung eventueller Schäden zu regeln sind.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10

Nein: 0

Persönliche Beteiligung:

TOP 4 Unterhalt Gemeindestraßen 2013; zusätzliche Erneuerung eines Gehwegabschnitts in Holzkirchhausen
--

Sachverhalt:

In der Sitzung des Marktgemeinderats vom 03.06.2013 wurde der Fa. Konrad-Bau der Auftrag für die diesjährigen laufenden Straßenunterhalt erteilt, in dem auch Bereiche in Holzkirchhausen enthalten sind.

Zusätzlich hat sich der aktuelle Anlass für die Erneuerung eines Gehwegabschnitts in der Hallstattstraße von Holzkirchhausen ergeben. Dort ist vor dem Anwesen Hallstattstraße 7 ein schadhafter betonierter Gehwegabschnitt vorhanden, der vermutlich aus der Zeit vor dem gemeindlichen Gehwegbau stammt und der damals bei der Befestigung der privaten Hoffläche mitbetoniert wurde.

Der Eigentümer des Anwesens Hallstattstraße 7 beabsichtigt nun, seine private Hoffläche zu sanieren. Deshalb würde es sich anbieten, den damals von der Gemeinde damals nicht gebauten an die Hoffläche angrenzenden Gehwegabschnitt nun in der gleichen Weise wie die benachbarten Gehwegabschnitte herstellen (d.h. pflastern) zu lassen. Hierzu hat die vom Eigentümer mit der Hofsanierung beauftragte Firma Alfred Baunach, Holzkirchhausen, mit Schreiben vom 21.08.2013 ein Angebot mit einem Bruttobetrag von 1.887,94 € vorgelegt.

Bei der geschilderten Gesamtsituation erscheint es sinnvoll, die Instandsetzung dieses Gehwegabschnitts durch die bereits vor Ort tätige Fa. Baunach ausführen zu lassen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beauftragt die Fa. Alfred Baunach, Holzkirchhausen, im Rahmen der diesjährigen Ortsstraßensanierungen mit der Instandsetzung des Gehwegs vor dem Anwesen Hallstattstraße 7 von Holzkirchhausen gemäß deren Angebot vom 21.08.2013 mit einem Bruttobetrag von 1.887,94 €.

Der Anlieger hat zur Abgrenzung der öffentlichen Gehwegfläche vom privaten Hof- bzw. Zugangsbereich eine Rabatte zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10

Nein: 0

Persönliche Beteiligung:

TOP 5 Gästeticket im Verkehrsverbund Mainfranken

Sachverhalt:

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg möchte baldmöglichst ein Gästeticket im Gebiet des Verkehrsverbundes Mainfranken auf Grundlage des im Anhang beigefügten Konzeptes einführen. In der MGR Sitzung vom 15.07.13 unter TOP 8.2 wurde der Entwurf des Konzeptes bereits vorgestellt.

Auf Nachfrage beim KU wurde bestätigt, dass die Teilnahme an dem Projekt vor allem für touristisch stark frequentierte Gemeinden von Interesse sei. Der Markt Helmstadt müsste sich bei einer Mindestlaufzeit des Vertrages von 2 Jahren mit einem Jahresbeitrag von (mind.) 500,00 € beteiligen.

Der örtliche Beherbergungsbetrieb „Akzenthotel Krone“ wurde wegen der Teilnahme an dem Projekt vom Markt Helmstadt angeschrieben. In einer telefonischen Rückmeldung vom 09.09.2013 teilte Hr. Wander mit, dass er keinen Nutzen für seinen Beherbergungsbetrieb aus dem Konzept Gästeticket erkennen könne.

Voraussetzung dafür, dass Gäste eines Beherbergungsbetriebes das Gästeticket kostenlos nutzen können, ist die Teilnahme sowohl des Beherbergungsbetriebes, als auch der jeweiligen Kommune. Nimmt nur die Kommune teil, nicht jedoch der Beherbergungsbetrieb, so wird zwar der Name der Kommune als Teilnehmer des Gästeticketkonzeptes im Prospekt der VVM mit veröffentlicht, die Gäste des Beherbergungsbetriebes können das Gästeticket aber nicht nutzen.

Für die örtliche Gastronomie bzw. die ortsansässigen Gewerbetreibenden an dem Vorhaben des VVM/NWM wäre eine Teilnahme aufgrund von Lage und Struktur des Marktes Helmstadt im Landkreis Würzburg von eher untergeordneter Bedeutung.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, am Projekt „Gästeticket“ teilzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	0
Nein:	10

Die Teilnahme ist damit einstimmig abgelehnt.

TOP 6 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 6.1 Straßen und Wege; Asphaltierung des Klinggrabenweges in Helmstadt

Die Fa. Ullrich Bau hat die beauftragte Asphaltierung des Klinggrabenweges und des Stichweges zur Rothtreppe am 27.08.2013 ausgeführt.

Der Weg ist damit nun winterdienstfähig ausgebaut und kann von Fußgängern und Radfahrern ganzjährig genutzt werden.

Aus dem Marktgemeinderat wird auf die nicht optimale Ausführung des östlichen Randbereiches (Bankett) zum Klinggraben hingewiesen. Dem Vorsitzenden ist dies bewusst, er wird dies bei der Endabnahme mit der Firma besprechen.

Weiter wird diskutiert, ob eine Verkehrsregelung (z.B. durch eine Beschilderung „Anlieger frei“) erforderlich ist; hierzu wird vereinbart, dass in der nächsten Sitzung eine Beschlussfassung erfolgen soll, bis dahin wird abgewartet, welche Verkehrsentwicklung sich im Klinggrabenweg einstellt.

TOP 6.2 Sanierung Kindergarten; Bekanntgaben

Der Vorsitzende gibt den neuen vom Arch.Büro Gruber Hettiger Haus erhaltenen Bauzeitenplan zur Kenntnis. Daraus geht hervor, dass der Abschluss der Baumaßnahmen und der Wiedereinzug in den Kindergarten nach jetzigem Stand erst zum März 2014 erfolgen kann. Diese Verzögerung ist durch den aus verschiedenen Gründen eingetretenen Zeitverzug über die letzten Monate hinweg und in verschiedenen bereits ausgeführten oder derzeit laufenden Gewerken unvermeidbar.

Weiter gibt der Vorsitzende einen geringfügigen Nachtrag aus dem Gewerk Sanitär in Höhe von 382,14 € bekannt, der sich durch die Verwendung von bruchsicherem Glas anstatt Plexiglas bei der Duschtrennwand sowie den Einbau von Selbstschlussarmaturen bei Wasserhähnen in den Waschräumen ergibt.

Der Marktgemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

gez. Edgar Martin
Vorsitzender

gez. Klaus Dittmann
Schriftführer